Technische Beschreibung

3ez	eichnung des Bauvorhabens:		Grundstück-Nr./KG	
			() a	,
3es	schreibung über die technischen Einzelh e	eiten des Baue	es	
Kurz a∩	zbeschreibung mit Angabe der wesentlichen Eigens 120), Konstruktion, Größe etc. (z.B. für Hauptstiege	chaften wie Mater	ial, Brandschutzklasse der	Bauteile (F30, 60
a)	Fundierung	III. OTB Eddipidito	Thit daigesetzten Neilstafen	<i>)</i>
b)	Kellermauerwerk			
c)	Ergeschoß- und Obergeschoßwände			
d)	Hauptstiegen			
e)	Decken			
f)	Gestaltung von Außenwandflächen			
g)	Dachform			
h)	Dacheindeckung			
i)	Brandschutztüren (mit Baubezeichnung)			
j)	Blitzschutzanlage			
k)	Heizung (Leistung und Art)			
l)	Rauchfang			
m)	Heizöllagerung (Menge, Behälter)			
n)	Wasserversorgung			
o)	Abwasserbeseitigung			
p)	Oberflächenentwässerung			
q)	Einfriedung (Art und Höhe, Abstand von öffentlichen Verkehrsflächen)			
r)	Anzahl der Wohnungen			
s)	Raumhöhe: Wohnräume, Büros, Keller, DG			
۸				
ΑIJ	gaben zu Grundflächen-, Geschloßfläche *) Die detaillierte, nachvollziehbare		nnwerte ist beizulegen	
Gru	ndflächenzahl –*)		GRZ:	
Geschoßflächenzahl –*)			GFZ:	
Baumassenzahl –*)			BMZ:	
Wohnnutz- bzw. Nutzfläche –*)			WNFL:	m²
umbauter Raum (= oi inkl. ui): *)				m³
umb	pauter Raum der Unterschreitung nach §25(8) BGG		m³	

Angaben zum Mindestwärmeschutz		
ngabe der für den baurechtlich gebotenen Mindestwärmeschutz Bauten maßgeblichen Energiekennzahlen	☐ liegen bei	
	nicht erforderlich, da nicht beheizt	
Beschreibung zum Ansehen des Baus		
eine Beschreibung der für das Ansehen des Baus maßgebenden Ums entnehmen sind (Fassadenfarbe, Dachfarbe, Gestaltungselemente etc		olänen zu
Beschreibung der Bodenverhältnisse		
Beschreibung Garagen		
bei Garagen die Angabe, für welche nach dem verwendeten Treib-	☐ Benzin oder Diesel	
stoff zu unterscheidende Fahrzeuge die Garage bestimmt ist	☐ Erd- oder Flüssiggas	
	☐ Sonstiges:	
Wohnbaustatistik		
Anzahl der Hauptgeschosse [Unter Hauptgeschossen versteht stock, 2. Stock,) sowie ausgebaute Dachgeschosse. Nicht zu den Hauptgeschosse	man alle Geschosse eines Gebäudes (Eben schossen zählen Kellerl	erdig, 1.
Anzahl der baubewilligten Wohnungen	•	
Überwiegendes Rechtsverhältnis d. Nutzungseinheiten		
GEBÄUDEFLÄCHEN		m²
Verbaute Fläche (= von den Außenwänden umschlossene Fläche in	Höhe des Erdgeschosses)	
Bruttogeschoßfläche (= alle Geschoße sind zu addieren)	,	
Bruttofläche f. (private) Wohnzwecke (inkl. gemeinschaftl. genutzte	er Flächen wie z.B. Waschküche,	
Sauna, Fahrradraum,)		
Bruttofläche v. Gemeinschaften (Senioren-, Studenten-, Schülerhe	im, Schwesterntrakt,)	
Bruttofläche f. Hotel und ähnl. Zwecke (Gasthof, Pension,)		
Bruttofläche f. Büro-/Verwaltungszwecke (Bürogebäude, Kongreß Parlamentsgebäude, Bankgebäude,)	szentrum, Postamt, Rathaus, Gericht,	
Bruttofläche f. Groß-/Einzelhandel (Geschäft, Kaufhaus, Markthalle	,	
Bruttofläche f. Verkehrs-/Nachrichtenwesen (Parkgarage - ausger Zweifamilienhäusern Rahnhof Elughafen Sendestation)	nommen bei Ein- od.	
Zweifamilienhäusern, Bahnhof, Flughafen, Sendestation,) Bruttofläche f. Industrie-/Lagerzwecke (Werkstätte, Industrie-/Lagerzwecke)	erhalle Silo \	
Bruttofläche f. Kultur-/Freizeitzwecke, Bildungs-/Gesundheitswe	,	
(Konzerthalle, Theater, Kino, Museum, Bibliothek, Sporthalle, Schulge Forschungseinrichtung,)		
<u> </u>	-	
Bruttofläche für sonstige Zwecke		
Keller (ohne gemeinschaftl. genutzte Flächen wie z.B.: Waschküch	e, Sauna, Fahrradraum,)	
Privatgaragen im Gebäude (keine gewerbliche Nutzung)		
Verkehrs- /Versorgungsflächen (Stiegenhaus, Heizraum,)		
Fläche einer freistehenden Privatgarage beim Ein- oder Zweifamilie	enwohnhaus	

Art der **Beheizung** des Gebäudes

Nutzung	seinheiten			
Lauf.Nr.	Türnummer	Topnummer		
1	Lage	Lagebeschreibung	Im -ten Stock	
	Nutzungseinheit	Nutzfläche m² Anzahl Räume (ink	l. Küche ab 4m²)	
Lauf.Nr.	Türnummer	Topnummer		
2	Lage	Lagebeschreibung	Lage	
	Nutzungseinheit	Nutzfläche m² Nutzungseinheit		
Lauf.Nr.	Türnummer	Topnummer		
3	Lage	Lagebeschreibung	Lage	
	Nutzungseinheit	Nutzfläche m² Nutzungseinheit		
Lauf.Nr.	Türnummer	Topnummer		
4	Lage	Lagebeschreibung	Lage	
	Nutzungseinheit	Nutzfläche m² Nutzungseinheit		
Lauf.Nr.	Türnummer	Topnummer		
5	Lage	Lagebeschreibung	Lage	
	Nutzungseinheit	Nutzfläche m² Nutzungseinheit		

Bei mehr als fünf Nutzungseinheiten ist ein Ergänzungsblatt anzuschließen.

Unterlagen haftet.

Unterfertigung der technischen Beschreibung

durch den Bewilligungswerber, der gegenüber der Baubehörde für die Richtigkeit der

Ort	Datum	Unterschrift(en) Antragsteller

Der **Verfasser der technischen Beschreibung** bestätigt ausdrücklich, über die gesetzlich erforderliche Planungsbefugnis zu verfügen und haftet gegenüber der Baubehörde für die Richtigkeit der Unterlagen. Der Verfasser der Unterlagen bestätigt weiters, dass alle im Zeitpunkt des Bauansuchens geltenden baurechtlichen Anforderungen eingehalten werden, soweit nicht gleichzeitig um eine Ausnahme davon angesucht wird.

Ort Datum Stempel und Unterschrift des Planverfassers